

## Elisabeth Körner

Bürgermeisterin für Lippstadt

Als **Bürgermeisterin** werde ich mich mit meinen Erfahrungen aus 20 Jahren gelebter Kommunalpolitik, mit einer kompetenten Verwaltung und einem starken Stadtrat gemeinsam für alle Lippstädter Menschen einsetzen.



**Gestalten wir die Zukunft von Lippstadt:**

wirtschaftsstark – nachhaltig – sozial gerecht –  
vertrauensvoll – menschlich!

## Jan Hülsemann

Landrat für den Kreis Soest



Der Klimawandel und seine Folgen sind die größte Bedrohung für die Menschheit!

Vor etwa sieben Jahren wurde mir bewusst, dass es nicht ausreicht, nur die richtige Partei zu wählen – der aktive persönliche Einsatz macht den Unterschied.

Nach fünf Jahren in der Kreistagsfraktion bringe ich die nötige Erfahrung mit, um als Landrat bereits an-

gestoßene Projekte weiterzuverfolgen und neue Ideen zu entwickeln.

## Unsere Kandidat\*innen für den Stadtrat



**Platz 1: Elisabeth Körner**



**Platz 2: Dominik Kaufmann**



**Platz 3: Judith Schröder**



**Platz 4: Holger Künemund**



**Platz 5: Beate Tietze-Feldkamp**



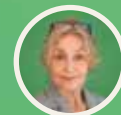
**Platz 6: Wolfram Barkey**



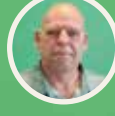
**Platz 7: Nabiha Ghanem**



**Platz 8: Maria Massidda**



**Platz 9: Dagmar C. Weinert**



**Platz 10: Burkhard Kalle**

**Platz 11: Cordula Ungruh**

**Platz 12: Peter Kalthoff**

**Platz 13: Maria Westkemper**

**Platz 14: Willi Rönna**

**Platz 15: Ursula Jasperneite-Brückelmann**

**Platz 16: Jan Hendrik Körner**

**Platz 17: Jürgen Overhoff**

**Platz 18: Celine Kalle**

**Platz 19: Tim Blume**

**Platz 20: Sarah Gonschorek**

**Platz 21: Jace Bals**

**Platz 22: Oliver Smith**

**Platz 23: Philipp Breß**

## Für ein gutes Leben. In Stadt und Land. Heute und morgen.



Am  
**14.09.**  
**GRÜN**  
wählen

**Handlungsprogramm für Lippstadt**  
**zur Kommunalwahl 2025**

## 17 Ziele

Unser Handlungsprogramm stellt die Grundprinzipien einer nachhaltigen Entwicklung an die oberste Stelle des politischen Handelns. Wirtschaftliche und soziale Maßnahmen müssen innerhalb der ökologischen Grenzen stattfinden. Damit übernehmen wir die notwendige Verantwortung, im Interesse späterer Generationen den Ressourcenverbrauch entsprechend zu gestalten und anzupassen.



Auch die Wahrung der Menschenrechte ist für uns selbstverständlich. Daher orientieren wir unser kommunalpolitisches Handeln an den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN), der sogenannten Agenda 2030. (<https://17ziele.de>)

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
**Ortsverband Lippstadt**  
**Brüderstraße 12**  
**59555 Lippstadt**

[info@gruene-lippstadt.de](mailto:info@gruene-lippstadt.de)

# Kurzprogramm zur Kommunalwahl 2025

**Wir** gestalten **Verwaltung** bürgernah und modern. Wir wollen, dass alle Bürger\*innen ihre Anliegen schnell, einfach und zuverlässig erledigen können – ob digital oder persönlich vor Ort. Wir achten bei Entscheidungen auf Umwelt und Fairness. Das heißt: nachhaltige Beschaffung, faire Produkte, Mehrweg statt Einweg und die Einführung der Wertstofftonne anstelle des gelben Sacks.



**Wir** wollen **gute Bildung und lebendige Kultur** für Menschen in jedem Alter. Wir setzen uns für eine verlässliche Kinderbetreuung in der Kita ein. Ebenso für moderne, inklusive Schulen mit gesunder Verpflegung und zusätzlicher pädagogischer Unterstützung. Kulturelle und sportliche Angebote müssen in ihrer ganzen Vielfalt für alle erlebbar sein.



**Wir** denken **Mobilität** sicher, klimafreundlich und für alle zugänglich. Besonders setzen wir uns für bessere Busverbindungen in der Kernstadt und den Ortsteilen ein. Wir möchten bezahlbare Tickets und ein kostenfreies Schülerticket für alle. Wir fordern weitere und sicherere Radwege sowie ein Carsharing-Angebot in der Fläche. Das neue Parkhaus am Stadthaus muss auch für die Öffentlichkeit zugänglich sein – das ist aktuell nicht geplant. Mehr Tempo-30-Zonen, barrierefreie Straßen und Plätze schaffen Aufenthaltsqualität in der Stadt und in den Wohngebieten.



**Wir** setzen uns dafür ein, dass **Versorgung und Vorsorge** in jeder Lebenslage funktionieren. Wir wollen ein Lippstadt, das niemanden zurücklässt. Deshalb setzen wir uns für mehr Inklusion und bessere Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige und Familien ein. Moderne Ideen für eine funktionierende Gesundheitsversorgung halten wir für unumgänglich. Außerdem fordern wir die Einrichtung eines Frauenhauses in Lippstadt. Begegnungsstätten in Kernstadt und Ortsteilen sollen die Gemeinschaft stärken. Dafür muss es selbstverständlich sein, ehrenamtliche Tätigkeiten in jeder Weise zu unterstützen.



**Wir** wollen eine **vitale Innenstadt** mit Handel, Gastronomie, Kultur und Wohnen. Wir unterstützen das Zentrenmanagement gegen Leerstände und für mehr Lebensqualität als Standortfaktor für Wirtschaft und Handel.

Wir setzen uns für bezahlbaren, barrierefreien Wohnraum, gemischte Wohnquartiere und die Sanierung von Altbauten ein. Flächenverbrauch wollen wir durch gute Nachnutzung begrenzen und Plätze mit viel Grün und hoher Aufenthaltsqualität schaffen.



**Wir** unterstützen eine **nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung** auf dem Weg in die Zukunft, möchten faire Bedingungen für Betriebe, Handwerk und Landwirtschaft vor Ort. Wir stärken nachhaltigen Tourismus. Bad Waldliesborn soll als Kurort erhalten bleiben. Die Vergabe öffentlicher Aufträge sollte verstärkt unter Berücksichtigung fairer Arbeitsbedingungen und nachhaltiger Produktion erfolgen. Weiche Standortfaktoren wie gute Sport- und Freizeitangebote sind wichtig für Wirtschaft und Handel.

**Wir** machen **Lippstadt klimafest und schützen unsere Natur**. Wir wollen weniger Flächenversiegelung, mehr Bäume, Blumenwiesen und Grünflächen. Der Schutz von Klima, Wasser, Artenvielfalt und natürlichen Lebensräumen hat für uns Priorität. Die notwendige Energiewende muss für alle bezahlbar und machbar sein u.a. durch Projekte wie Mieterstrom und Energiegenossenschaften.



Die ausführliche Version unseres Handlungsprogramms ist auf unserer Website veröffentlicht.